

Grossratsbeschluss

Datum GR-Sitzung: 23. März 2017
Geschäftsnummer: 2016.POM.649

Kantonspolizei Bern (Kapo); Werterhaltung Sicherheitsfunknetz POLYCOM 2030 Verpflichtungskredit 2017 bis 2023 / Ausgabenbewilligung / Objektkredit

1 Gegenstand

Verpflichtungskredit für Investitionen in die Infrastruktur und für neue Endgeräte zur Werterhaltung des Sicherheitsfunknetzes POLYCOM.

2 Rechtsgrundlagen

- Art. 62 Abs. 1 Bst. c, Art. 76 Abs. 1 Bst. e und Art. 89 Abs. 2 der Verfassung des Kantons Bern vom 6. Juni 1993 (BSG 101.1)
- Art. 1 und 6 des Polizeigesetzes vom 8. Juni 1997 (PolG; BSG 551.1)
- Art. 3 Abs. 1 des Gesetzes vom 20. Juni 1996 über die Kantonspolizei (KPG; BSG 552.1)
- Art. 11, 46, 48 Abs. 1 Bst. a, Art. 49, 50 und 52 des Gesetzes vom 26. März 2002 über die Steuerung von Finanzen und Leistungen (FLG; BSG 620.0)
- Art. 29 Abs. 1 Bst. a, Art. 136, 139, 141, 142 Abs. 2, Art. 145, 148 und 152 der Verordnung vom 3. Dezember 2003 über die Steuerung von Finanzen und Leistungen (FLV; BSG 621.1)
- Art. 2 Abs. 1 Bst. a, Art. 3 und Art. 6 des Gesetzes vom 11. Juni 2002 über das öffentliche Beschaffungswesen (ÖBG; BSG 731.2)
- Art. 1 Abs. 1 Bst. b, Art. 5 und Art. 7 Abs. 3 Bst. c und f der Verordnung vom 16. Oktober 2002 über das öffentliche Beschaffungswesen (ÖBV; BSG 731.21)
- Art. 7 Abs. 1 Bst. i, 27 ff. des Kantonalen Bevölkerungsschutz- und Zivilschutzgesetz vom 19. März 2014 (KBZG; BSG 521.1)
- Art. 1 und 8 der Verordnung vom 18. Oktober 1995 über die Organisation und die Aufgaben der Polizei- und Militärdirektion (OrV POM; BSG 152.221.141)

3 Ausgabenart und rechtliche Qualifikation der Ausgabe

Neue einmalige Ausgabe (Art. 46 und Art. 48 Abs. 1 Bst. a FLG)

4 Massgebende Kreditsumme

Einmalige Ausgaben 2017 bis 2023

Zu bewilligender Kredit (inkl. MWST)

CHF 41'740'000.00



Diese Berechnung beruht auf folgenden Grundlagen bezüglich der voraussichtlichen Leistungen des Bundes:

Kosten Werterhaltung Netzinfrastruktur	CHF 31'935'000.00
Ersatz Endgeräte Kantonspolizei Bern	CHF 9'805'000.00
<i>Massgebender Verpflichtungskredit</i>	<i>CHF 41'740'000.00</i>
<u>Voraussichtliche Mitfinanzierung durch die Eidgenossenschaft</u>	<u>CHF 8'600'000.00</u>
Voraussichtliche Nettokreditsumme Kanton Bern	CHF 33'140'000.00

Der finanzielle Bedarf der Kantonspolizei Bern an Infrastrukturkosten und für den Ersatz der Endgeräte beläuft sich in den Jahren 2017 bis 2023 somit auf einen gerundeten Bruttobetrag von CHF 41'740'000.00.

5 Kreditart / Konto / Produktgruppe / Rechnungsjahr

Objektkredit; Verpflichtungskredit 2017 – 2023 (neu einmalig)

Produktgruppen: 06.02.9100 Polizei

Konto: 311100 Maschinen / Geräte / Fahrzeuge

Konto: 506100 Mobilien / Maschinen / Fahrzeuge

Der einmalige Verpflichtungskredit (brutto) wird voraussichtlich wie folgt abgelöst:

Jahr	Kostenart 311100	Kostenart 506100	Total
2017	277'000	1'670'000	1'947'000
2018	280'000	1'955'000	2'235'000
2019	4'000'000	3'790'000	7'790'000
2020	3'498'000	5'295'000	8'793'000
2021	1'000'000	6'625'000	7'625'000
2022	500'000	6'350'000	6'850'000
2023	250'000	6'250'000	6'500'000
Total	9'805'000	31'935'000	41'740'000

Der Kredit ist im Voranschlag 2017 enthalten und teilweise im Aufgaben- und Finanzplan 2018 – 2020 der Kantonspolizei Bern unter der Produktgruppe „06.02.9100 Polizei“, Kostenstelle 1310 / Polycom berücksichtigt.

6 Folgekosten

Die jährlich wiederkehrenden Folgekosten von maximal CHF 6'000'000.00 werden gemäss Art. 145 Abs. 3 FLV separat und zu einem späteren Zeitpunkt durch die Polizei- und Militärdirektion (POM) beantragt.

7 Finanzreferendum

Dieser Beschluss unterliegt dem Vorbehalt einer fakultativen Volksabstimmung und ist im Amtsblatt des Kantons Bern zu veröffentlichen.

Bern, 23. März 2017

Im Namen des Grossen Rates

Der Präsident: *Reinhard*

Der Generalsekretär: *Trees*



Fakultatives Finanzreferendum

Gegen diesen Ausgabenbeschluss, welcher in der Märzsession 2017 vom Grossen Rat beschlossen worden ist, kann die Volksabstimmung (Referendum) verlangt werden (Artikel 62 Absatz 1 Buchstabe c der Kantonsverfassung).

Für das Sammeln und Einreichen von Unterschriften (mindestens 10 000 in kantonalen Angelegenheiten stimmberechtigte Personen) sind Artikel 123–132 des Gesetzes vom 5. Juni 2012 über die politischen Rechte massgebend.

Beginn der Referendumsfrist:	12. April 2017
Ablauf der Referendumsfrist (Unterschriften zur Beglaubigung bei der Gemeinde deponiert):	12. Juli 2017
Abgabe der beglaubigten Unterschriften bei der Staatskanzlei:	11. August 2017